

Ein Bild in mehrere Bilder splitten Tipp 361



Stefan Zweili

Nicht jeder kann sich mehrere Beamer leisten.

Bei professionellen Schauen sieht man oft, wie mit mehreren Beamern Teile eines großen Panoramas von links nach rechts aufgeblendet werden.

So etwas kann man aber auch mit nur einem Beamer erreichen.

Das ist einerseits möglich, wenn in Adobe Photoshop das Bild in mehrere vertikale Streifen zerlegt wird, die dann in m.objects nebeneinander aufgeblendet werden.

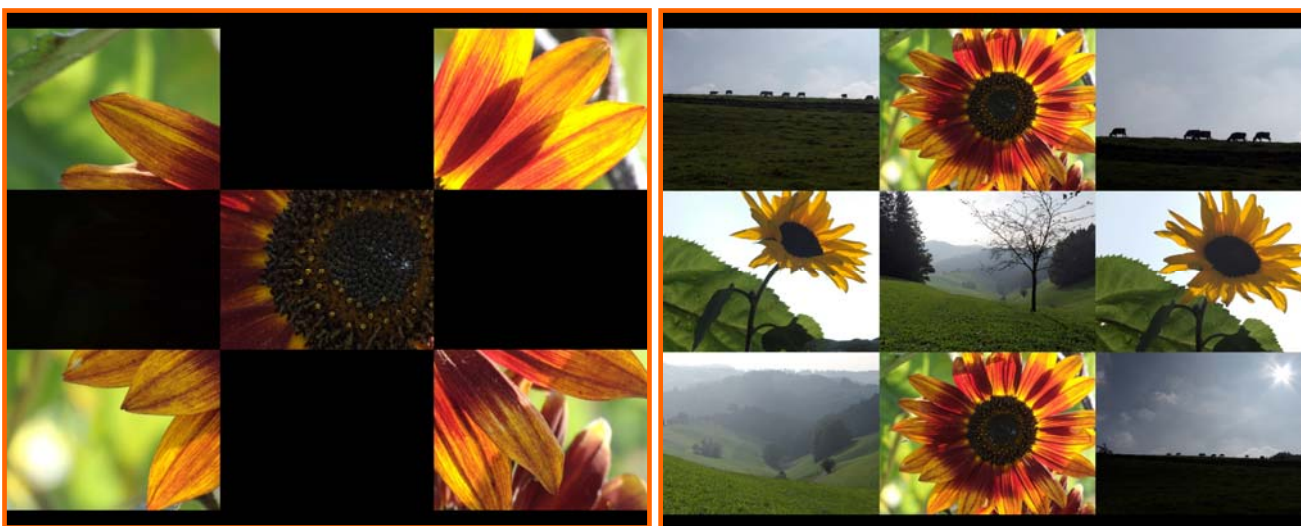
Ich möchte ein Foto nicht mit Photoshop teilen, sondern diesen "Schnitt" m.objects überlassen.

Es kann aber in m.objects - auch ohne Teilung des Bildes- nur mit den Bildfeldfunktionen - eine virtuelle Teilung eines Bildes in zwei, drei, vier, fünf und noch mehr Teilbilder erreicht werden.

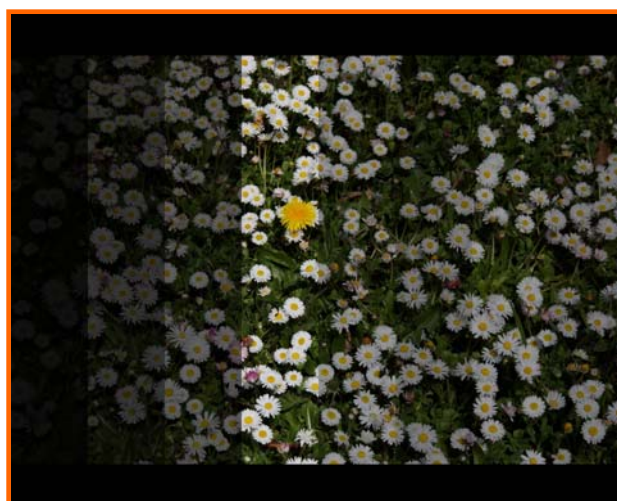
Vorteil 1: Ich brauche nur einziges Bild, und dieses bleibt im Originalzustand.

Vorteil 2: Die Teilung ist berechenbar, und somit auf der Leinwand sehr genau.

Für das Splitten eines einzigen Bildes gibt es aber auch eine mathematische Logik.



Entweder ähnliche Bilder, welche die Geschichte unterstützen die erzählt werden will.

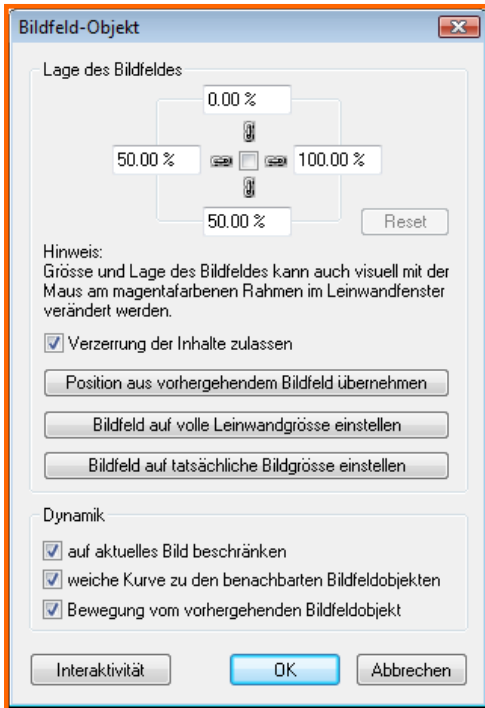


Oder Blickpunkte, welche die Neugierde wecken
Die Leinwand wird in X Teile aufgeteilt:

Für eine komplette Diashow empfiehlt es sich nicht mehr als 4 Bilder zu wählen.

Für Effekte liegen schon einmal 9 oder mehr Felder drin.

oder die Spannung erhöhen.



Achtung:
Je nach Bildformat der Kamera sind nicht alle Einteilungen möglich!

Wird die Option "**Verzerrung der Inhalte zulassen**" angekreuzt, können weitgehendst alle Bildformate dargestellt werden.

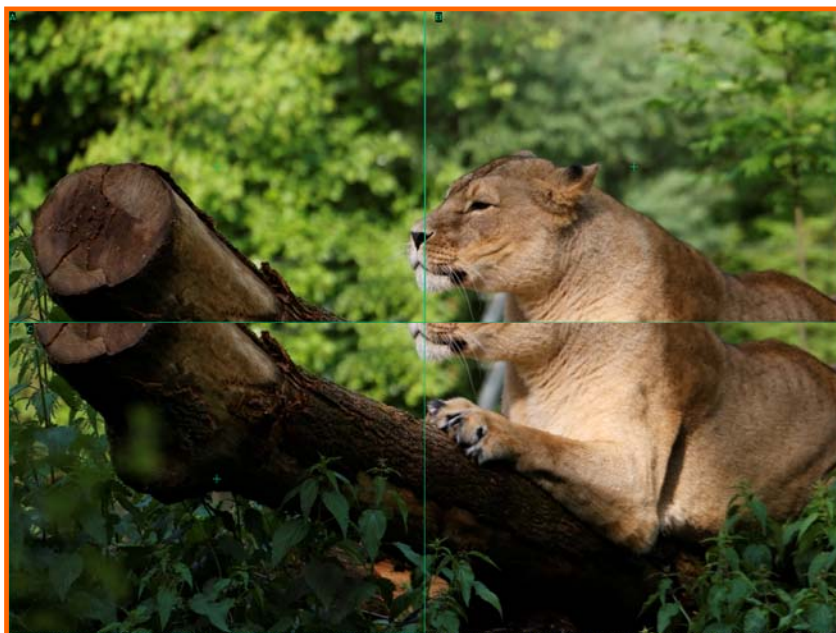


Zwei Beispiele dazu

Rechts ohne Option

Verzerrung der Inhalte zulassen

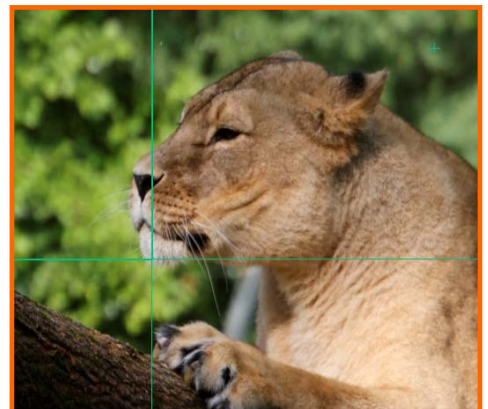
Links mit Option



Links ohne Option

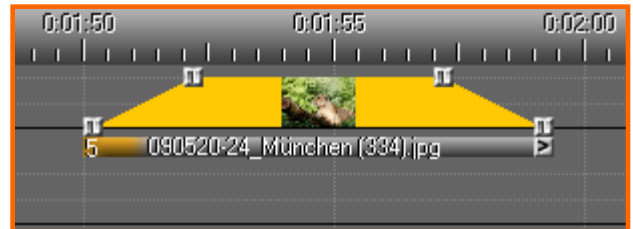
Verzerrung der Inhalte zulassen

Unten mit Option



Schritt 1 Bild einfügen

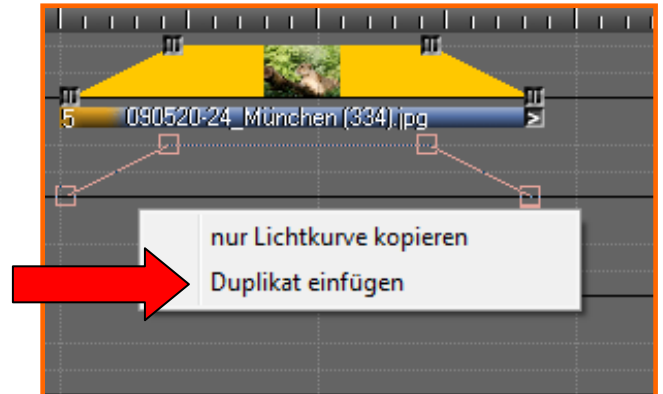
Soll ein Bild in 4 Teile aufgeteilt werden, so ist zuerst das gewünschte Bild über den roten Button am Ende der Bildspuren unten einzufügen



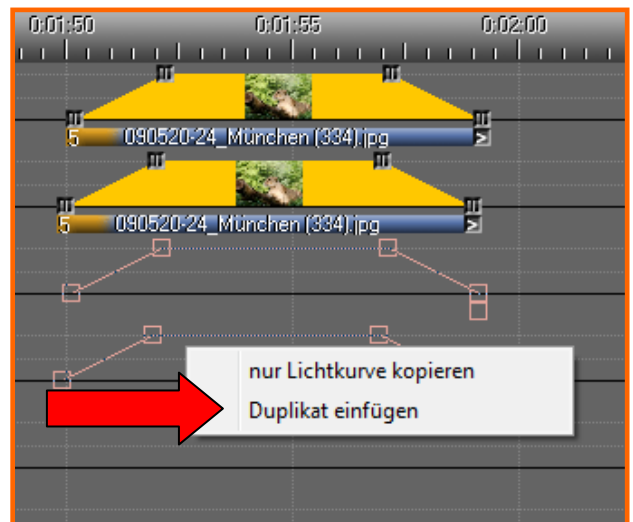
Schritt 2 x-fach kopieren

Mittels CTRL (STRG)+linker Maustaste das Bild durch verschieben kopieren. Vorgang solange wiederholen bis die gewünschte Anzahl erreicht ist.

Duplikat einfügen wählen.



Tipp: Erst 1 Objekt kopieren, dann 2 Objekte markieren und kopieren, dann 4 Objekte markieren usw.



3. Schritt Zoom Objekt einfügen

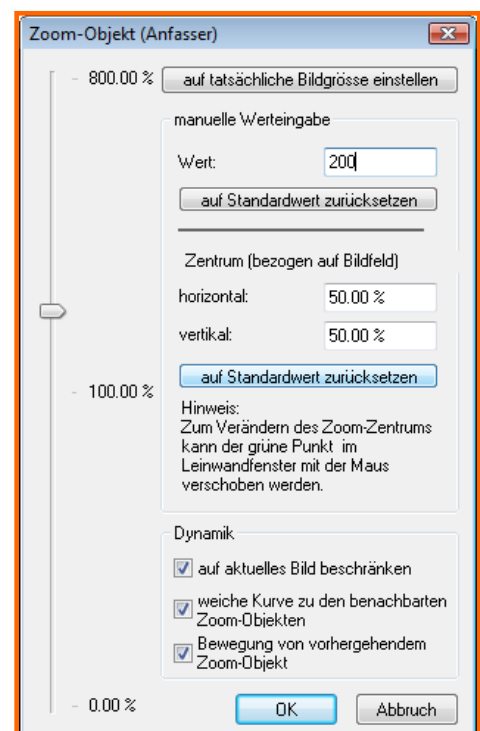
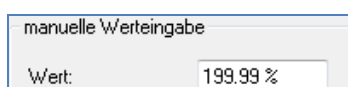
Soll die Leinwand in zwei waagrechte – und zwei senkrechte Teile aufgeteilt werden, so ist der Zoomfaktor von 100 auf 200 zu verdoppeln.

Regel:

4er Splitt	200%
9er Splitt	300%
16er Splitt	400%

Achtung:

Der effektive Wert wird dann auf 199.99% automatisch reduziert.



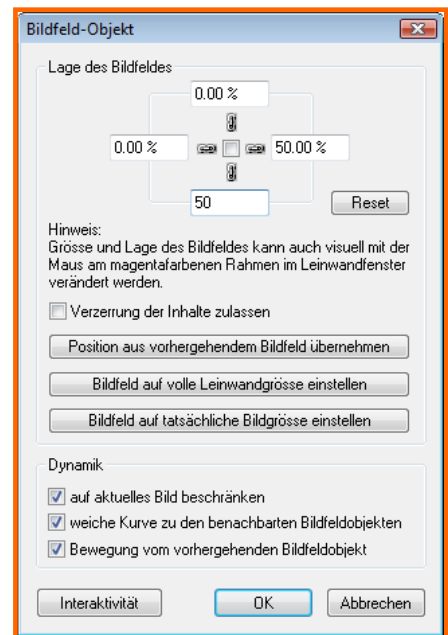
4. Schritt Bildfeld Objekt einfügen



Pro Bild wird nun ein Bildfeldobjekt eingefügt.

Tipp:

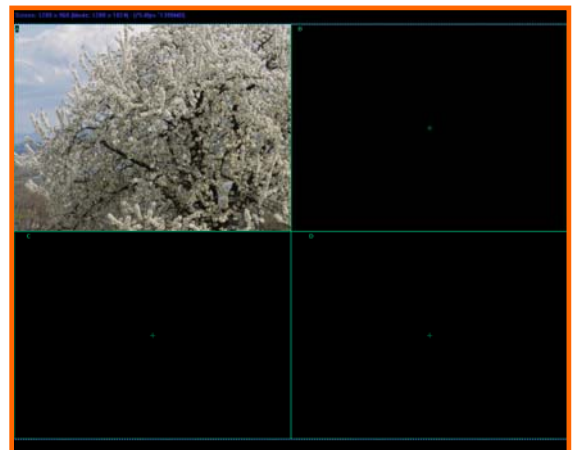
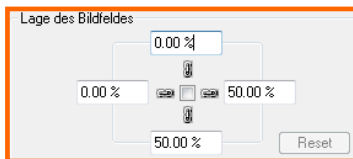
Es empfiehlt sich, alle Objekte in der Mitte der Bildobjekte einzufügen, da oftmals mit probieren, die Ein- und Ablendeffekte eingestellt werden. Befinden sich die Zoom- oder Bildfeldobjekte außerhalb des Bildes, so entstehen oftmals eigenartige Effekte, die nur mühsam zu entfernen sind.



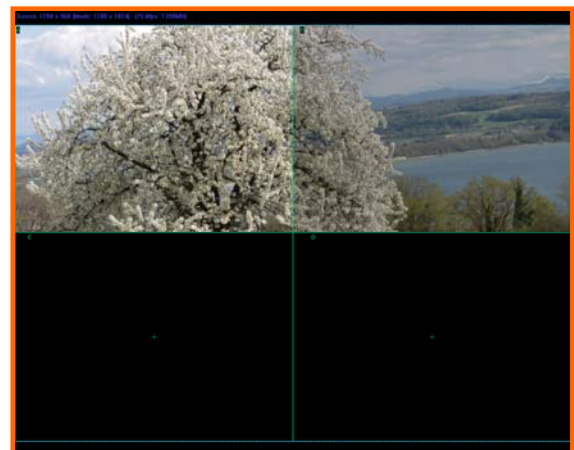
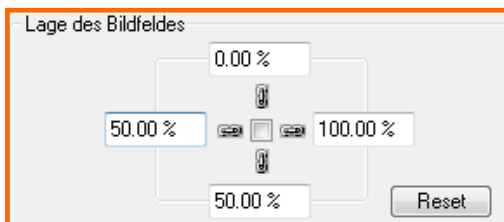
5. Schritt Bildlage

Gleichzeitig mit dem Einfügen des Bildfeldobjektes kann die Bildlage festgelegt werden.

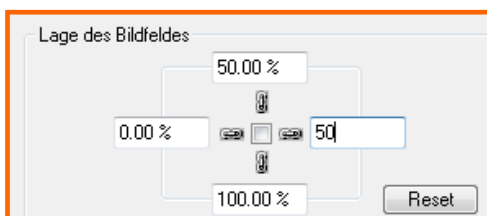
Oben links:



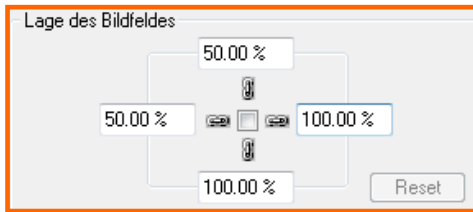
Oben rechts:



Unten links:



Unten rechts:



Vierfach Split Zoom Bildaufteilung auf einen Blick	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 0.00 % vertikal: 0.00 %	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 100.00 % vertikal: 0.00 %	
	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 0.00 % vertikal: 100.00 %	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 100.00 % vertikal: 100.00 %	
Bildfeld Lage auf einen Blick	Lage des Bildfeldes 0.00 % 0.00 % 50.00 % 50.00 % Reset	Lage des Bildfeldes 0.00 % 50.00 % 100.00 % 50.00 % Reset	
	Lage des Bildfeldes 50.00 % 0.00 % 50.00 % 100.00 % Reset	Lage des Bildfeldes 50.00 % 50.00 % 100.00 % 100.00 % Reset	
Neunfach Split Zoom Bildaufteilung auf einen Blick	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 0.00 % vertikal: 0.00 %	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 50.00 % vertikal: 0.00 %	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 100.00 % vertikal: 0.00 %
	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 0.00 % vertikal: 50.00 %	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 50.00 % vertikal: 50.00 %	Zentrum (bezogen auf Bildfeld) horizontal: 100.00 % vertikal: 50.00 %
Bildfeld Lage auf einen Blick	Lage des Bildfeldes 0.00 % 0.00 % 33.33 % 33.33 % Reset	Lage des Bildfeldes 0.00 % 33.33 % 66.67 % 33.33 % Reset	Lage des Bildfeldes 0.00 % 66.67 % 100.00 % 33.33 % Reset
	Lage des Bildfeldes 33.33 % 0.00 % 33.33 % 66.67 % Reset	Lage des Bildfeldes 33.33 % 33.33 % 66.67 % 66.67 % Reset	Lage des Bildfeldes 33.33 % 66.67 % 100.00 % 66.67 % Reset
Bildfeld Lage auf einen Blick	Lage des Bildfeldes 66.67 % 0.00 % 33.33 % 100.00 % Reset	Lage des Bildfeldes 66.67 % 33.33 % 66.67 % 100.00 % Reset	Lage des Bildfeldes 66.67 % 66.67 % 100.00 % 100.00 % Reset

Als kleine Schmankerl habe ich in der mos Datei und in der Exedatei noch zwei Varianten mit sich drehenden Bildern angehängt.